

# INHALT

Vorwort von Robert Steger .....	7
Der Sozialimpuls in der Christengemeinschaft .....	9
Hilmar von Hinüber – Herkunft und erste Lebenszeit .....	13
Aktiv in der evangelischen Jugendbewegung .....	26
Es begann mit dem Wandervogel .....	26
Als Sekretär der Bibelkreise .....	30
An der Spitze der Großenheidorner Jugendbewegung .....	39
Angesichts neuer Orientierungen .....	47
Begegnung mit der Christengemeinschaft .....	51
Als Priester und Sozialarbeiter .....	62
Die Freie Vereinigung der Freunde .....	70
In Zusammenarbeit mit Carl Stegmann .....	75
Das Wuppertaler Haus der Freunde .....	83
Exkurs: »Entscheidung« –	
Freie Blätter für religiös-soziales Wirken .....	107
Zustimmung und Kritik aus den eigenen Reihen .....	113
Schicksalhafte Zäsur in der Lebensmitte .....	119
Ägyptenreise .....	135
»Fackelträger sind wir!« – Eine Zwischenbemerkung .....	141
Übergang und Neuanfang .....	143
Die Initiatoren der ersten Ferienlager der Christengemeinschaft ..	155
Wie kam es nun zu den Ferienlagern? .....	157
Über dem Ganzen waltet ein guter Stern .....	163
Liebevolles Interesse und gemeinsame Begeisterung –	
Ein Brief des Lagerleiters .....	165
Der Erzähler – der Priester – der Menschenfreund .....	167
Der Methorst entsteht .....	170

Im Gespräch mit der evangelischen Kirche .....	183
Zur Frage der Kalenderreform .....	185
Die umstrittene Taufe .....	187
»Seher, Grübler, Enthusiasten« –	
Die Begegnung mit Kurt Hutten .....	197
Bilanz und letzte Lebenszeit .....	203
Stimmen der Erinnerung und der Würdigung .....	207
Rechenschaft und Danksagung .....	221
Zeittafel .....	225
Anmerkungen .....	229
Personenregister .....	246